

[Download] Stonemouth (English Edition)

Stonemouth (English Edition)

Von Iain Banks

ebooks / Download PDF / *ePub / DOC / audiobook



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation - Verkaufsrang: #301103 in eBooks Veröffentlicht am: 2012-04-05 Erscheinungsdatum: 2012-04-05 File Name: B006HAPYIU | File size: 44.Mb

Von Iain Banks : Stonemouth (English Edition) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Stonemouth (English Edition):

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 9 von 9 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Fesselnd bis zum Schluss Von Abby Normal Fr mich ist Stonemouth eines der besten Bcher von Iain Banks! Spannend, berraschend und sprachlich ein Meisterwerk! Ich glaube, man sollte vorab nicht zu viel ber den Inhalt wissen: Stewart

hat vor fünf Jahren etwas sehr schlimmes Angestellt und wurde aus seiner Heimatstadt Stonemouth in Schottland gejagt. Ein Todesfall ist der Grund, warum er für ein paar Tage - bers Wochenende - die "Erlaubnis" erhält, zurückzukehren um dem Verstorbenen seinen letzten Respekt zu zollen. Während Stewart seine alten Freunde - und Feinde - trifft, verarbeitet er in Rückblenden, was damals vor fünf Jahren geschehen ist. Geschickt lässt Banks Stewart die Vergangenheit (als Ich-Erzähler) nur Schritt für Schritt erzählen. Und dann, nach und nach, warum es geschehen ist und warum das alles so schlimm ist, dort in Stonemouth. Das stückweise Zusammenfügen der Puzzelteile sorgt für eine unheimlich spannende Geschichte! Schon in seinem faszinierenden Debtroman *The Wasp Factory* zeigte Banks, dass er gerne mit schockierenden Elementen hantiert - und diese Elemente zu einem meisterhaften, fesselnden Roman zusammenfügen kann. Im Vergleich zu *The Wasp Factory* ist *Stonemouth* vergleichsweise konventionell. Aber keine Angst, auch in *Stonemouth* haben es einige Familien faustdick hinter den Ohren! Das wirklich Besondere an *Stonemouth* ist die Sprache. Das F-Wort kommt im Roman zwar 238 Mal vor (die Suchfunktion im Kindle ermöglicht solche Spielereien...), daher mag das Lob vielleicht seltsam anheften, aber Banks ist wirklich ein Meister der Worte! In Banks' Büchern (zumindest in den Romanen, seine Science-Fiction-Bücher kenne ich nicht) gibt es immer mindestens eine Figur, die einen schottischen Dialekt spricht. In *Stonemouth* spielt die Geschichte in einer kleinen schottischen Stadt, und so ist es noch konsequent, dass es in der direkten Rede häufig in Dialekt gesprochen wird. Das verschafft der Geschichte Authentizität - ist aber manchmal nicht ganz einfach zu verstehen für Nicht-Schotten... Davon abgesehen ist der Roman aber sehr gut zu lesen. Welche Qualitäten in Banks stecken, zeigt sich zum Beispiel in seinen Beschreibungen von Ellie, Stewarts großer Liebe. Einfallsreich und auf den Punkt. Stewarts Gefühle werden sofort offenbar. Doch nicht durch kitschige Gefühlsduseleien, sondern durch ansinnliche Beschreibungen. Die Grundstimmung ist generell nicht so düster wie in vielen anderen Werken von Banks. Feiner, englischer Zynismus sorgt für ein ansinnliches Lesevergnügen. Zudem ist die Geschichte an sich sehr handfest. Ich könnte mir sehr gut eine Filmadaption vorstellen. (Es gibt bereits eine TV-Adaption von Iain Banks' Bestseller *Crow Road*.) Mich hat noch kein Buch von Banks enttäuscht. Banks ist für mich eigentlich ein Garant für gute Bücher. Mit *Stonemouth* hat er sich einmal mehr selbst verboten. Eines seiner besten Bücher! 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. nicht Iain Banks? Von Roland W. Loesch Ich liebe alle seine Bücher. Das war absolut langwierig, uninteressant, "unimaginativ". Ist das wirklich noch von Iain Banks? Na ja, nun werde ich mal wieder eines der "alten" aus dem Bücherschrank rausziehen... 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Spannend, komisch, erfreulich. Von BL. Da ich ein großer Iain Banks-Fan bin, war ich entsprechend erwartungsvoll. Ich wurde nicht enttäuscht. Erinnert vom Tonfall an *Crow Road* und *Song of Stone*. Empfehlenswert.

Kurzbeschreibung Stewart Gilmour is back in Stonemouth. After five years in exile his presence is required at the funeral of patriarch Joe Murston, and even though the last time Stu saw the Murstons he was running for his life, staying away might be even more dangerous than turning up. An estuary town north of Aberdeen, Stonemouth, with its five mile beach, can be beautiful on a sunny day. On a bleak one it can seem to offer little more than seafog, gangsters, cheap drugs and a suspension bridge irresistible to suicides. And although there's supposed to be a temporary truce between Stewart and the town's biggest crime family, it's soon clear that only Stewart is taking this promise of peace seriously. Before long Stu steps back into the minefield of his past to confront his guilt and all that it has lost him, uncovering ever darker stories. Soon his homecoming takes a more lethal turn than even he had anticipated. Tough, funny, fast-paced and touching, *Stonemouth* cracks open adolescence, love, brotherhood and vengeance in a rite of passage novel like no other. **Pressestimmen** Readable, gripping . . . One of his best (Evening Standard William Leith) "There is more than a shade of Pip and Estella in Stewart and Ellie, and to create an emotionally satisfying while intellectually convincing ending is a rare achievement . . . Beguiling (Guardian) The mythology of Stewart's past, and of Stonemouth itself, is utterly absorbing. Addictive, funny, and brilliantly observed (Daily Mail) Banks at his waspish, intelligent, nuanced best. His fans will give thanks (Scotland on Sunday) **Werbetext** Iain Banks at his very best - now a prime-time BBC drama.